

Artists on Photography, Projektstipendium, Münchener Stadtmuseum

München

Bewerbungsschluss: 10.02.2025

Maria Tischner

Ein Projektstipendium initiiert von der Sammlung Fotografie des Münchener Stadtmuseums.

Artists on Photography ist ein neues Format der Sammlung Fotografie, das das Ziel verfolgt, die historische Sammlung durch künstlerische Perspektiven der Gegenwart sowie eine Neubetrachtung der Bestände durch gendertheoretische und postkoloniale Fragestellungen zu aktivieren. Das Projektstipendium ist als fünfteilige Reihe angelegt und wird ab 2025 einmal jährlich an ein Tandem aus Kunst und Wissenschaft vergeben. Es wird altersoffen ausgeschrieben und durch eine hochkarätig besetzte Expert:innenjury ausgewählt.

Einmal jährlich wird ein Stipendium für die Anfertigung von Auftragsarbeiten an internationale Gegenwartskünstler:innen vergeben, die eine archivarische Praxis verfolgen und schon in der Vergangenheit mit Found Footage und Sammlungen Berührungspunkte hatten. Begleitend wird ein:e Forscher:in eingeladen, sich mit derselben Thematik aus wissenschaftlicher Perspektive zu beschäftigen. Beide Personen verbringen gemeinsam einen Rechercheaufenthalt in München. Ergebnis ist jährlich eine neu produzierte Kunstarbeit, sowie eine Publikation, in der die künstlerischen und wissenschaftlichen Ergebnisse vorgestellt werden und eine Ausstellung nach Wiedereröffnung des Hauses.

Voraussetzungen

Der Open Call richtet sich an professionell arbeitende Künstler:innen und Wissenschaftler:innen, die bereits Ausstellungs- und Projekterfahrung aufweisen können. Die Ausschreibung ist altersoffen. Eine spezifische Ausbildung ist nicht vorausgesetzt, wird im Regelfall aber durch ein abgeschlossenes Studium an einer Kunstakademie oder Universität abgedeckt sein.

Wissenschaftler:innen

Das Projekt ermöglicht es Wissenschaftler:innen gemeinsam mit einem:r Gegenwartskünstler:in an einem historischen Bestand der Sammlung Fotografie zu arbeiten, diesen zu erforschen und auf seine Relevanz in der Gegenwart zu befragen. Die Untersuchungen zum Bestand werden in einem wissenschaftlichen Essay zusammengefasst, der in der begleitenden Publikation veröffentlicht wird.

Was die ausgewählten Wissenschaftler:innen erwartet:

- eine Projektlaufzeit von einem Jahr, beginnend im März 2025
- ein Textonorar von 4.000 €

- Übernahme der Reisekosten nach München
- eine Publikation, die die wissenschaftlichen Ergebnisse sowie die neue künstlerische Arbeit und das historische Konvolut vorstellt
- Zugang zu einer der größten und breitesten Fotosammlungen Europas
- Arbeit im Dialog mit einem:r Gegenwartskünstler:in zum selben Thema
- fotohistorische Begleitung der Untersuchung
- Öffentlichkeit durch eine Buchvorstellung im Anschluss an das abgeschlossene Projekt; künftige Teilnahme an Events und Talks
- Netzwerk

Geforderte Unterlagen sind: Eine bereits veröffentlichte Textprobe von max. 10 Seiten in deutscher oder englischer Sprache, ein Lebenslauf inkl. Publikationsliste und ein auf das ausgeschriebene Konvolut passende Motivationsschreiben. Mit der Bewerbung geht die Zustimmung zum Abdruck der entstandenen Texte in der begleitenden Publikation einher.

Die Bewerbung erfolgt über die Plattform Picter (<https://site.picter.com/muenchner-stadtmuseum-artists-on-photography-2025>) bis zum 10.02.2025.

Artists on Photography ist ein Format des Münchner Stadtmuseums. 2025 wird das Projekt von der Alexander Tutsek-Stiftung ermöglicht.

Mehr Informationen zum Stipendium unter <https://www.muenchner-stadtmuseum.de/sammlungen/sammlungsaufrufe/artists-on-photography>

Kontakt: fotografie.stadtmuseum@muenchen.de

Quellennachweis:

STIP: Artists on Photography, Projektstipendium, Münchner Stadtmuseum. In: ArtHist.net, 06.12.2024.

Letzter Zugriff 07.04.2026. <<https://arthist.net/archive/43481>>.